

Fuldaer Bischofskonferenz 1919 vom 22.-24. August, Nr. 8

"Der Vorsitzende der Konferenz übernimmt es, dem Generalsekretär des Verbandes der Kathol. Arbeitervereine (Sitz Berlin), Herrn Lic. Fournelle, in Erwiderung auf seine Eingabe als einstimmige Ansicht der Konferenz folgendes mitzuteilen:

'Dringend erwünscht im Interesse der Einigkeit unter den deutschen Katholiken und im Interesse der katholischen Arbeiter ist eine Einigung unter den katholischen Arbeitervereinen (Sitz Berlin) und den christlichen Gewerkschaften, sei es in Form einer Vereinigung beider, sei es in Form freundschaftlichen Zusammengehens; die Ausführung solcher Einigung ist den beiden Organisationen zu überlassen.

Eine erneute Anfrage an den Hl. Stuhl in dieser Angelegenheit ist überflüssig."

Quellen:

Protokoll der Fuldaer Bischofskonferenz vom 22.-24 August 1919, in: GATZ, Erwin (Bearb.), Akten der Fuldaer Bischofskonferenz, Bd. 3: 1900-1919 (Veröffentlichungen der Kommission für Zeitgeschichte A 39), Mainz 1985, Nr. 345, S. 308-318, hier 312.

Empfohlene Zitierweise:

Fuldaer Bischofskonferenz 1919 vom 22.-24. August, Nr. 8, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 2082, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/2082. Letzter Zugriff am: 26.04.2024.